



Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 12 / 2008

04. Dezember 2008

30. Jahrgang

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

**Liebe Mitbürgerinnen ,
liebe Mitbürger,**

ein ereignisreiches Jahr neigt sich nun schon wieder seinem Ende entgegen und die Vorweihnachtszeit hat schon lange begonnen. Es gab einige Veränderungen in unserer Gemeinde und im Land. Nicht nur politisch hat sich vieles geändert. Es gibt einen neuen Gemeinderat und einen anderen Bürgermeister in Großhabersdorf. Wir haben einen neuen Ministerpräsidenten und eine andere Staatsregierung. Die CSU hat ihre absolute Mehrheit verloren und ist auf einen Koalitionspartner angewiesen. Neben CSU, SPD und Grünen ist auch die FDP und die Freien Wähler im Landtag vertreten. Das mag mancher bedauern, andere werden es für gut befinden, vielleicht ist aber auch nur ein Stück Normalität in Bayern eingetreten.



Aber nicht nur politisch ist vieles im Wandel.

Die Arbeitslosigkeit sank auf breiter Front und die Lohnsteigerungen konnten seit langem wieder einmal die allgemeine Preissteigerung kompensieren. Der Rohölpreis, die Benzin- und Heizölpreise sind erheblichen Schwankungen unterworfen und die Bankenkrise dämpft die positiven Hoffnungen auf eine Stabilisierung unserer wirtschaftlichen Situation. Die Autoindustrie wird vom massiven Absatzrückgang gebeutelt und die Zulieferbetriebe, auch in unserer Region, sind die ersten, die die Krise zu spüren bekommen. Schnell ist von Entlassungen die Rede um die Lage zu stabilisieren. Die Bundesregierung erwägt Steuererleichterungen für Neuwagen um mit verstärkten Abverkäufen die Produktion zu stützen. Die Sachverständigen haben ihre Prognosen zum Wirtschaftswachstum erneut nach unten korrigiert und gehen jetzt von einem „Nullwachstum“ aus. Die Bundesagentur für Arbeit rechnet mit einem Anstieg der Arbeitslosigkeit zwischen 30.000 und 130.000 Menschen im Jahresdurchschnitt. Alles Anzeichen einer Rezession.

Aber es gibt auch positive Signale, die uns hoffen lassen, dass alles nicht so schlimm wird, wie es von manchen Seiten prognostiziert wird.

Erstmals in der Geschichte Amerikas wurde ein farbiger Politiker zum neuen Präsidenten gewählt. Jung und dynamisch, charismatisch und mit einer unglaublichen Ausstrahlung hat er viele Erwartungen, auch hier in Europa, geweckt. Auch in Deutschland werden große Hoffnungen in ihn gesetzt.

Die Arbeitslosenzahl ist im Oktober seit langem wieder einmal unter die drei Millionen Grenze gefallen und manche Wirtschaftszweige zeigen sich erstaunlich robust in Anbetracht der allgemeinen Stimmung. Die Preise für Benzin und Heizöl sind in Regionen gefallen, die niemand mehr vermutet hätte. Dadurch haben sich auch die Lebenshaltungskosten wieder auf ein halbwegs normales Niveau eingependelt. Von der großen Politik wieder zurück in unseren Zuständigkeitsbereich. Auch in Großhabersdorf wurden einige Weichen in die Zukunft gestellt.

W e i h n a c h t s m a r k t 2 0 0 8

B e g l e i t p r o g r a m m

Marktbeginn: Samstag, 06.12.2008 um 15.00 Uhr

Sonntag, 07.12.2008 um 12.00 Uhr

Markttende: Samstag, 06.12.2008 um 21.00 Uhr

Sonntag, 07.12.2008 um 19.00 Uhr

Ausstellung im Mesnerhaus

Das Mesnerhaus ist auch dieses Jahr wieder an den beiden Weihnachtsmarkttagen geöffnet. Es findet eine Bilderausstellung (Ölgemälde, Aquarelle und Bleistift) von Herrn Günter Ludwig statt. Auf den Bildern sind verschiedene Landschaften zu sehen. Das Ehepaar Ludwig freut sich schon auf Ihren Besuch.

Samstag

15.00 Uhr **Marktbeginn**

16.30 Uhr **Lichterzug der Schulkinder** (organisiert vom Elternbeirat) Umzugsverlauf:
Aufstellung auf dem Schulhof - Willibaldstraße - Kath. Kirche - Bergstraße -
Bachstraße - Rothenburger Straße zum Kreuzweg

17.00 Uhr **Christbaumfeier** (vor der Raiffeisenbank)
Zur Begrüßung sprechen Herr Bürgermeister Friedrich Biegel und Herr Konrad Hofmann vom Gewerbeverband. Es wirken mit: Posaunenchor Großhabersdorf, Schüler mit Gedichten und Liedern. Die Ansprache hält Herr Pfarrer Schrepfer. Als gemeinsames Lied wird gesungen: „Macht hoch die Tür“ (1. und 5. Strophe). Den Prolog spricht der „Großhabersdorfer Weihnachtsengel“ vom Balkon der Raiffeisenbank

21.00 Uhr **Markttende**

Sonntag

12.00 Uhr **Marktbeginn**

14.30 Uhr **Kaspertheater** „Kasperl und der Geburtstagskuchen“ im Tischtennisraum des CVJM-Heims

15.30 Uhr **Der Nikolaus** beschenkt die Kinder (in der Hadewartstraße)

16.00 Uhr **Weihnachtsmarktkonzert** in der Evang.-Luth. Kirche, mit dem polnischen Chor „Razem Razniej“ und **Kaspertheater** „Kasperl und der Geburtstagskuchen“ im Tischtennisraum des CVJM-Heims

19.00 Uhr **Markttende**

Während der Ausstellung sind im Messnerhaus käuflich zu erwerben:

ORTSCHRONIK VON GROSSHABERSDORF	- Preis	25,00 €
HEIMATBRIEFBUCH	- Preis	15,00 €
RANGAUPOSTKARTEN (8 Stück-Mäppchen)	- Preis	2,00 €
GROSSHABERSDORFER JAHRBUCH	- Preis	9,50 €

Fortsetzung Seite 1

Der Gemeinderat hat beschlossen unser Freibad zu sanieren und die Wasseraufbereitung soll künftig ohne Chemie sondern biologisch erfolgen. Eine mutige Entscheidung wie ich finde. Sie wurde aber vor allem aus der Überlegung heraus getroffen, dass ein technisches Bad, in der gewünschten Größe, nicht finanzierbar wäre. Auch die Entscheidung, eine neue Sporthalle zu bauen, zeugt von großem Verantwortungsbewusstsein unserer Damen und Herren im Gemeinderat. Die Misere ist ja bei allen Betroffenen hinlänglich bekannt. Die vorhandenen Hallenzeiten reichen schon seit Jahren hinten und vorne nicht mehr. Es wurde also Zeit endlich Nägel mit Köpfen zu machen. Die Gemeindeverwaltung wird in Abstimmung mit dem SV Großhabersdorf, der einen erheblichen Teil der Kosten tragen soll, alles Nötige in die Wege leiten.

Vieles andere wurde in den vergangenen Monaten abgearbeitet. Ich darf an die Auslagerung der 5. Klasse unserer Hauptschule ebenso erinnern, wie an die Einführung einer Hortgruppe im Schulgebäude und einer Kinderkrippe im Kindergarten Blumenwiese. Es würde den Rahmen dieser kleinen Rückschau aber erheblich sprengen auch die weniger interessanten, gleichwohl genau so wichtigen Themen die uns in der Gemeinde mit ihren Dienststellen im zu Ende gehenden Jahr beschäftigt haben, hier zu erwähnen.

Ich darf mich aber an dieser Stelle bei allen Mitarbeitern für ihre Unterstützung, die ich in den letzten Monaten erfahren habe, sehr herzlich bedanken und ich hoffe, dass sie es nicht all zu schwer mit mir gehabt haben.

Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünsche ich für die bevorstehenden Festtage viele schöne Stunden im Kreis Ihrer Familien und für den Jahreswechsel einen gesunden und erfolgreichen Start ins Jahr 2009.

Ihr
Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

Großhabersdorfer Weihnachtsmarkt 2008

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
das Weihnachtsfest steht vor der Tür und das Jahr 2008 geht zu Ende.

In Großhabersdorf findet am 06. und 07. Dezember unser Weihnachtsmarkt statt. Im Jahr 1980 war der Großhabersdorfer Weihnachtsmarkt einer der wenigen Märkte in unserer Gegend. Seitdem hat sich einiges verändert, anderes hat sich über die lange Zeit bewährt. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt und auch die geistige Erbauung kommt nicht zu kurz, wie Sie aus dem nebenstehenden Programm entnehmen können.

Ich darf Sie, auch im Namen der Standbetreiber sehr herzlich einladen, bei einem Bummel über den Markt das Angebot reichlich zu nutzen und das besondere Flair unseres Weihnachtsmarktes zu genießen. Lassen Sie sich von den vielen Eindrücken und Gerüchen verführen, treffen Sie Freunde und Bekannte und verbringen Sie ein paar schöne Stunden in Großhabersdorf.

Ganz besonders freue ich mich, dass auch unsere beiden Partnergemeinden Aix-sur-Vienne und Swieciechowa wieder mit einem Stand vertreten sein werden.

Bei allen, die an der Vorbereitung und Abwicklung des Marktes beteiligt sind, darf ich mich sehr herzlich bedanken. Ihnen allen wünsche ich ein schönes Weihnachtsmarkt-Wochenende und den Standbetreibern den gewünschten Erfolg.

Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

Ehrung für 25 Jahre aktive Dienstzeit bei der Freiwilligen Feuerwehr Fernabrünst



Im Rahmen der Dienst- und Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Fernabrünst wurden die drei Feuerwehrkameraden **Wolfgang Kolb** FFW Fernabrünst; **Raymund Filmer** (Schriftführer) und **Günther Langzeuner** (Vorstand) von der Löschgruppe Wendsdorf für 25 Jahre aktiven Dienst mit den Staatlichen Ehrenzeichen in Silber geehrt. Die Verleihung wurde durch Landrat Mathias Dießl und Kreisbrandrat Dieter Marx vorgenommen. Kommandant Christoph Sichermann dankte den geehrten für Ihren Dienst und schloss sich den Glückwünschen an.

Anschließend konnten im Rahmen der Dienstversammlung noch einige Feuerwehrkameraden befördert werden. Stellvertretender Kommandant **Wolfgang Meth** wurde zum **Löschmeister** ernannt. Zu Feuerwehrmännern wurden **Daniel Städtner**, **Sven Pfaffner** und **Stefan Zeiher** ernannt. Das Abzeichen für 10 Jahre aktiven Dienst erhielt **Stefan Sichermann**. Federführender Kommandant Gerhard Dürschinger konnte die Lehrgangszugnisse für erfolgreiche Teilnahme am Atemschutzgeräteträger an **Stefan Sichermann** und **Markus Sichermann** überreichen.

Den Geehrten konnte ich jeweils einen Bierkrug mit Wappen überreichen und ihnen den Dank der Gemeinde Großhabersdorf für ihre treuen Dienste aussprechen. Ich darf mich, auch an dieser Stelle, bei den Aktiven der Fernabrünster und Wendsdorfer Wehr sehr herzlich für ihre Einsatzbereitschaft bedanken und wünsche ihnen auch weiterhin eine verletzungsfreie Zeit im Dienst der Allgemeinheit.

Friedrich Biegel

1. Bürgermeister

Glückwünsche zum 80. Geburtstag

Am 23.11.2008 feierte unser ehemaliger Gemeinderat und Kreisrat Mathias Doßler aus Fernabrünst seinen 80. Geburtstag. Bei guter Gesundheit konnte er die Glückwünsche vieler Gratulanten entgegennehmen. Mathias Doßler war viele Jahrzehnte für seine Mitbürger aktiv. Ob bei der Freiwilligen Feuerwehr in Fernabrünst und im Landkreis oder im Ortsverein, wo er sich mit ganzer Kraft für die Sanierung der alten Schmiede einsetzte und zahllose Arbeitsstunden leistete, im Gesangverein Fernabrünst in dem er immer noch aktiv ist, oder in der Gemeindepolitik. Stets war er mit ganzem Herzen dabei und hat sich für die Belange seiner Mitbürger eingesetzt.



Im Namen der Gemeinde Großhabersdorf durfte ich, zusammen mit dem 2. Bürgermeister Walter Porlein, die Glückwünsche der Gemeinde überbringen.

Friedrich Biegel

1. Bürgermeister

Öffentliche Gemeinderatssitzung
am **18. Dezember 2008**, um 18.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

Pflanzung der Hochzeitsbäume 2008

Am Samstag den 8. November konnten die Hochzeitspaare die in diesem Jahr geheiratet haben in einer gemeinsamen Aktion ihre Hochzeitsbäume pflanzen.

Am Fuß- und Radweg zum Sportplatz wurden von den Bauhofmitarbeitern die Standorte festgelegt und die nötigen Vorbereitungen getroffen.

Mit Schaufel und Spaten ging es dann ans Einpflanzen. Dabei konnte ich die unterschiedlichsten Vorgehensweisen studieren. Bei den meisten Paaren übernahm der Mann die Erdarbeiten und die Frau überwachte die Aktionen. Es gab aber auch den Fall, dass die Frau den Spaten schwang und der Mann ganz entspannt daneben stand. Allen Beteiligten wurde aber schnell klar, dass körperliche Arbeit auch sehr schweißtreibend sein kann.



Mit der Bitte an die Brautpaare, sich auch in Zukunft um ihre Hochzeitsbäume zu kümmern, dem Dank für die Bereitschaft an dieser Tradition mitzuwirken und einem gemeinsamen Foto, wurde die Baumpflanzaktion 2008 abgeschlossen.

Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

Verpachtung des Kiosks im Freibad

Die Gemeinde Großhabersdorf verpachtet ab der Badesaison 2009
den Kiosk im Freibad
zur gastronomischen Bewirtung der Badegäste.

Auskunft erteilen 1. Bürgermeister Biegel (Tel.: 09105 / 99 839 -16)
oder Herr Seischab (Tel.: 09105 / 99 839 -18).

Kurzprotokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 30. Oktober 2008

Kosten Asphaltierung Biberttalweg (Teilstück in Vincenzenbronn)

Das Kostenangebot für die Asphaltierung des Biberttalradweges der Fa. Markgraf GmbH & Co KG, in Höhe von 20.062,51 € inkl. MwSt. wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben.

ÖPNV – Linienführungen zur S – Bahnlinie Nürnberg / Ansbach Einrichtung eines überörtlichen Arbeitskreises

Der Gemeinderat wird informiert, dass das Landratsamt Fürth für die zukünftige ÖPNV Linien zur S-Bahnlinie Nürnberg / Ansbach einen überörtlichen Arbeitskreis einrichten möchte. Die Gemeinderatsmitglieder Bernd Satzinger und Rainer Ammon nehmen an dem Arbeitskreis teil.

Sanierung „Untere Gundekarstraße“ – Information Anliegerschreiben

Der Gemeinderat nimmt das Anliegerschreiben vom 17.10.2008 zur Kenntnis. Es wird festgestellt, dass die Sanierung der Wasserleitung und der Abwasserleitung vorgenommen und die Straßensanierung vorerst zurückgestellt werden soll. Die entsprechenden Bauarbeiten zur Erneuerung der Straße sollen im Rahmen der Sanierung der Hadewartstraße vorgenommen werden.

Integration des Seniorenbeirates in die Geschäftsordnung

Die Geschäftsordnung wird dahingehend geändert, dass der Sprecher des Seniorenbeirates beratend an den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates teilnimmt.

Freibad – Festlegung der Sanierungsart

Den Mitgliedern des Gemeinderates wird die neue Kostenschätzung für die Sanierung des bestehenden Beckens mit der jeweiligen Reinigungstechnik zur Kenntnis gegeben. Der Gemeinderat stellt fest, dass die Sanierung des Freibades Großhabersdorf als Naturbad erfolgen soll.

Mehrzweckhalle – Festlegung des gemeindlichen Baukostenzuschusses

Der Gemeinderat wird informiert, dass der Vorstand des SV bei der Besprechung zwischen der Vorstandschaft des SVG und den Fraktionsvorsitzenden erklärt hat, dass eine Zweifachhalle die optimale Lösung der Hallenproblematik wäre. Der SVG sieht aber auch durch die Errichtung einer Einfachhalle die Problematik der fehlenden Hallenfläche als gelöst an. Auch hinsichtlich der Baukosten hat der SV Großhabersdorf signalisiert, dass sich der Sportverein im Rahmen seiner Möglichkeiten an den Baukosten beteiligen will. Der Gemeinderat stellt fest, dass sich die Gemeinde Großhabersdorf zum Bau einer Einfachhalle mit einem Baukostenzuschuss in Höhe von 70 % der Baukosten beteiligen wird.

Billigung des Friedhofbelegungsplanes Großhabersdorf

Der Grabbelegungsplan der ARGE Stadt & Land wird gebilligt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Kalkulation der Friedhofsgebühren auf dem Belegungsplan aufzubauen.

FFW – Anschaffung des Mehrzweckfahrzeugs / gewünschte Mehrausstattung

Der Gemeinderat nimmt die gewünschten Mehrausstattungen der Feuerwehr Großhabersdorf zur Kenntnis. Die beantragten Mehrkosten für das Fahrzeug werden von der Gemeinde, abzüglich der Spenden, die noch bei der Gemeinde eingehen, getragen.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **09. Januar 2009**.

Anzeigenschluss ist hierfür **Dienstag**, der **23. Dezember 2008**.

Dienstbetrieb am Jahreswechsel

Wegen Weihnachten, dem 1. und 2. Weihnachtsfeiertag und Neujahr ist das Rathaus am
**Mittwoch, 24. Dezember bis einschließlich Freitag, 26. Dezember 2008,
Mittwoch, 31. Dezember 2008 bis einschließlich Freitag, 02. Januar 2009**
geschlossen.

Standesamtsnotdienst am Jahreswechsel

Am 24.12.2008 – 26.12.2008 und 31.12.2008 – 02.01.2009 ist das Standesamt für dringende Standesamtsangelegenheiten (Geburten- und Sterbefälle), unter der Rufnummer: 09105 / 99839-15 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr erreichbar.

**Gemeinde
Großhabersdorf**

Räum- und Streupflicht

Der Winter hat sich bereits angemeldet. Wie viel Schnee oder Eis es geben wird, kann niemand vorhersagen.

Sollte es aber dazu kommen, möchten wir alle Haus- und Grundstücksbesitzer daran erinnern, dass in der Gemeinde Großhabersdorf eine allgemeine

Räum- und Streupflicht

besteht. Das heißt, dass jeder Grundstücksbesitzer verpflichtet ist, die Gehwege und, soweit kein Gehweg vorhanden ist, die Straße auf einer Breite von 1 m, vor seinem Grundstück eis- und schneefrei zu halten, bzw. so zu säubern, dass es zu keiner Unfallsituation und Behinderung für Menschen und Fahrzeuge kommt.

Bitte nehmen Sie im Bedarfsfall Ihre Räum- und Streupflicht ernst, da bei einem Schadensfall versicherungsrechtliche Folgen auf Sie zukommen würden.

Wir bitten Sie, in Ihrem eigenen Interesse, nur in extremsten Situationen Salz zu verwenden. Sand, Asche, Splitt oder einfach über das Jahr gesammelter Straßenkehrsicht eignen sich zum Streuen ganz hervorragend.

An alle Autobesitzer:

Bitte parken Sie Ihre Autos so, dass unsere Räum- und Streufahrzeuge problemlos durchfahren können. Anderenfalls kann in Ihrer Straße nicht geräumt und gestreut werden.

Abfuhrtermine

Restmüll

Freitag, ungerade KW

Biomüll

Freitag, 12.12., 30.12

Papiertonne u. Gelbe Säcke

Großhabersdorf, Fernabrünst, Schwaighausen,
Vincenzenbronn, Wendsdorf, Weihermühle,
Ziegelhütte

am Montag, 15.12.2008

Hornsegen, Oberreichenbach, Unterschlaubach

am Mittwoch, 17.12.2008

Ablesen der Wasserzähler

In der Zeit vom **10. Dezember bis zum 19. Dezember 2008** werden im gesamten Gemeindebereich Großhabersdorf wieder die Wasserzähler abgelesen.

Sollten Sie während dieser Zeit nicht anzutreffen sein, finden Sie eine Karte in Ihrem Briefkasten, geben Sie diese Karte

**bis spätestens 09. Januar 2009,
ausgefüllt in der Nürnberger Str. 6a**

ab oder teilen Sie uns den Zählerstand telefonisch in der Zeit von 8.00 - 12.00 Uhr mit
(Tel.: 09105 / 99 839-23).

Ansonsten müsste der Wasserverbrauch geschätzt werden. Für Ihre Mithilfe dürfen wir uns schon heute bedanken.

Bücherei-News

Die neuen Bücher sind da! Für die dunkle Jahreszeit habe ich wieder eine Mischung aus Krimis, Romanen, Kinderbüchern und einigen Sachbüchern bestellt. „Schweigeminute“ von Siegfried Lenz ist dabei, eine verhalten geschriebene Liebesgeschichte, außerdem „Berufung“, der neueste Krimi von John Grisham über einen skrupellosen Chemiekonzern und für unsere Mittelalterliebhaber „Die Tochter der Wanderhure“ von Iny Lorentz. Ein Krimi von Dirk Kruse spielt in Nürnberg: „Tod im Augustinerhof“, Christian Schönemanns Held, der Frisör Prinz, recherchiert in „Der Bruder“ einen Mordfall in München und Wolf Schneider ruft mit seinem Buch „Speak German!“ zum Gebrauch der deutschen Sprache auf.

Spenden sind auch wieder eingetroffen – zuhauf! Viele Thriller und Krimis hat Familie Rachinger gestiftet, von Familie Leibbrandt kamen Kochbücher und Schülerhefte, Familie Behringer hat TKKG-Bücher für junge Leser gebracht. Herzlichen Dank an alle!

Achtung: Die Bücherei ist am Donnerstag, 25.12.2008 (1. Weihnachtstag) und Montag, den 29.12.2008 geschlossen!

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern friedliche Adventsschmökertage und eine freudvolle Vorweihnachtszeit.

Ihre Monica Fisch

Ländliche Entwicklung in Dorf und Flur, Verfahren Unterschlaubach

Am **Donnerstag, den 11.12.2008, um 09.00 Uhr**, findet eine **öffentliche Sitzung** des Vorstands der Teilnehmergeinschaft statt. Treffpunkt: Gasthaus Schmidt in Unterschlaubach

Tagesordnung:

1. Besprechung zu Baumaßnahmen in Dorf und Flur
2. Aufgabenverteilung im Vorstand – Örtlich Beauftragter
3. Jahresbauprogramm 2009 und Auftragsvergabe bei Baumaßnahmen 2009
4. Prüfung Zwischennachweis
5. Sollfestlegung 2009
6. Wertermittlung – Besprechung zum Ablauf
7. Verschiedenes

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

**Der Vorsitzende des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft
Wegner (Bauberrat)**

Veranstaltungen

Donnerstag, 11. Dezember

Kneippverein, Vorstandssitzung, Gasthaus Bauer, 19.30 Uhr

Skiclub, Vereinssitzung, Vereinsgelände, um 20.00 Uhr

Freitag, 12. Dezember

KSC, Weihnachtsfeier, Peter's Bistro, um 19.30 Uhr

MGV "Eintracht", Christbaumsingen Oberreichenbach, Feuerwehrhaus Oberreichenbach, um 19.30 Uhr

OV Oberreichenbach, Christbaumsingen, Feuerwehrhaus Oberreichenbach, um 19.30 Uhr

Freitag, 12.12. – Sonntag, 14.12.

Skiclub, Saisonstart / Navis

Samstag, 13. Dezember

VdK, Weihnachtsfeier, Peter's Bistro, um 14.00 Uhr

Fischereiverein, Weihnachtsfeier, Sportheim, um 18.00 Uhr

OV Oberreichenbach, Weihnachtsfeier, Gasthaus Seefried, um 19.00 Uhr

Sportfreunde Fernabrünst, Weihnachtsfeier, Gasthaus Hofmann, um 19.30 Uhr

Velogruppe, Kegelaabend, Cadolzburg in der Chinaburg, um 19.30 Uhr

FFW Großhabersdorf, Weihnachtsfeier, Mehrzweckgebäude

Sonntag, 14. Dezember

AWO, Weihnachtsfeier, Gasthaus Schmidt, um 14.00 Uhr

Montag, 15. Dezember

MSC, Sportstammtisch, Gasthaus Bauer, um 20.00 Uhr

Mittwoch, 17. Dezember

Kath. Kirchengemeinde, Seniorennachmittag, Pfarrheim, um 14.00 Uhr

Donnerstag, 18. Dezember

Evang. Kirchengemeinde, Seniorenkreis, Gemeindezentrum, um 14.00 Uhr

Behinderten- und Versehrten-sportverein, Kegelaabend, Wachendorf, Sportgelände, um 17.30 Uhr

Samstag, 20. Dezember

Posaunenchor Vincenzenbronn, Weihnachtskonzert, St. Laurentiuskirche Vincenzenbronn, um 19.30 Uhr

MSC, Weihnachtsfeier, Gasthaus Lang, um 20.00 Uhr

Skiclub, Kinderweihnachtsfeier / Gelände

Sonntag, 21. Dezember

Evang. Kirchengemeinde, Heiliger Abend Familiengottesdienst, Kirche, um 16.00 Uhr

Mittwoch, 24. Dezember

Kath. Kirchengemeinde, Krippenfeier für Kinder, Kirche, um 16.00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde, Heiliger Abend Christvesper, Kirche, um 18.00 Uhr

Kath. Kirchengemeinde, Christmette, Kirche, 21.00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde, Heiliger Abend Christmette, Kirche, um 22.00 Uhr

Donnerstag, 25. Dezember

Evang. Kirchengemeinde, Weihnachtsgottesdienst, Kirche, um 09.30 Uhr

Mittwoch, 31. Dezember

Kath. Kirchengemeinde, Jahresabschlussandacht, Kirche, um 17.00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde, Altjahresabend Jahresabschlussgottesdienst, Kirche, um 18.00 Uhr

Samstag, 03. Januar

Velogruppe, Kegelaabend, Cadolzburg in der Chinaburg, um 19.30 Uhr

Montag, 05. Januar

Bibertgrundschützen, Generalversammlung mit Neujahrsempfang, Vereinsheim, 19.00 Uhr

MSC, Clubabend, Gasthaus Lang, um 20.00 Uhr

Mittwoch, 07. Januar

Krebsselfhilfegruppe Ghdf. - Adf., Einladung zu unseren Treffen, um 14.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Ghdf. Info Schwester Marianne Wening, Tel.: 09105 / 90 60

Jeden Freitag

Wasserwacht, Training, Treffp. am Freibad, um 18.00 Uhr

Jeden Sonntag

Velogruppe, Mountainbike-Touren, Treffp. Rathaus, 09.30 Uhr